

Internationale
Rallye
Sachsenring
1976

XX.



Jubiläums-
veranstaltung
vom 11.-13.11.1976

PROGRAMM



Lauf zum Pokal
für Frieden
und Freundschaft

Strassenführung I Schleife



Strassenführung I Schleife



Zeichenerklärung

- Zeitkontrolle (ZK)
- ≡≡≡ Sprintprüfung (SP)

Genauere Angaben siehe Zeitplan

20. INTERNATIONALE RALLYE SACHSENRING

Lauf zum Pokal
für „Frieden und Freundschaft“
der sozialistischen Länder

Wertungslauf zur
Tourenwagenmeisterschaft der DDR
1976

PROGRAMM

11. - 13. November 1976

Motorsportclub Zwickau
im ADMV der DDR



Zur XX. Internationalen Rallye Sachsenring

Liebe Sportfreunde, werte Gäste!

Im Namen der Veranstalter der „XX. Internationalen Rallye Sachsenring“ heiße ich Sie herzlich willkommen und wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserer Automobilarbeiterstadt.

Wir freuen uns, daß unsere Jubiläumsveranstaltung nicht nur Abschluß der DDR-Meisterschaft im Tourenwagensport 1976 ist, sondern gleichzeitig auch Wertungslauf um den „Pokal für Frieden und Freundschaft der sozialistischen Länder“ für Nationalmannschaften und für die Einzelmeisterschaft „Rallyemeister der sozialistischen Länder“.

Zur „XX. Internationalen Rallye Sachsenring“ begrüßen wir deshalb besonders herzlich unsere Sportfreunde aus den sozialistischen Bruderländern und alle Aktiven, Helfer und Funktionäre aus unserer Republik.

Ebenso herzlich begrüßen wir auch alle Zuschauer, die durch den Besuch unserer Veranstaltung ihr Interesse und ihre Verbundenheit mit dem Motorsport bekunden.

Die Rallye wird über ca. 1200 km in zwei Schleifen gefahren. Am Ende der 1. Schleife, also nach ca. 600 km, werden die Meisterschaftspunkte der Tourenwagenmeisterschaft für DDR vergeben. Die im Vorjahr bewährte Tagespause zwischen 1. und 2. Schleife zur Meidung der Verkehrsspitzenzeiten wurde im Interesse einer höheren Verkehrssicherheit bei unseren Veranstaltungen wiederum beibehalten.

Für die besten Clubfahrer der Klassen 11 und 21 stiftet der VEB Sachsenring Automobilwerke Zwickau zum 2. Male die „Trabant-Fahrer-Trophäe“.

Die Veranstaltung verspricht also einen recht interessanten Verlauf.

Ich wünsche allen Aktiven aus dem Aus- und Inland „Hals- und Beinbruch“ und den Besten den Sieg.

Günter Hipp

Betriebsdirektor

VEB Sachsenring Automobilwerke Zwickau

Fahrtleitung – Org.-Leitung

Veranstalter:	Allgemeiner Deutscher Motorsportverband der DDR
Durchführung:	Motorsportclub Zwickau im ADMV der DDR
Fahrtleitung:	Klubhaus VEB Sachsenring Werk I, Zwickau, Crimmitschauer Straße Telefon: 70 24 79; Telex: 78733 sazwi dd
Gesamtleitung:	Günter Hipp, Zwickau Betriebsdirektor VEB Sachsenring
Vorsitzender für Technik:	Dr. Werner Lang, Zwickau
Vorsitzender für Organisation:	Dietmar Singer, Zwickau
Fahrtleiter:	Lothar Sachse, Zwickau
Stellvertr. Fahrtleiter:	Werner Lange, Zwickau
Fahrtsekretäre:	Manfred Georgie, Reinsdorf Konrad Kunz, Schönau
Streckenorganisation und Zeitnahme:	Lothar Günther, Zwickau Herold Groß, Zwickau Jochen Müller, Zwickau
Sprintprüfungen:	Klaus Riedel, Crossen Uwe Kerzig, Zwickau
Technische Abnahme:	Kurt Beer, Zwickau
Parc fermé:	Helmut Dietrich, Zwickau
Auswertung:	Klaus Fischer, Zwickau
Organisations-Leiter:	Karl Landgraf, Reinsdorf
Organisations-Sekretäre:	Winfried Tausch, Zwickau Armin Tenzler, Zwickau Hans Schnädelbach, Zwickau
Sportarzt:	MR Dr. Wolfgang Böttger, Zwickau
Werbung:	Jürgen Brückner, Zwickau
Presse:	Reiner Thümmeler, Zwickau
Finanzen:	Uwe König, Culitzsch
Quartiere:	Kurt Löser, Zwickau

Zu verbindlichen Auskünften ist nur der Fahrtleiter berechtigt.

Jury

Vorsitzender der Internationalen Jury:

Herr Walter Karow, Wittenberg

Sportkommissare:

Herr Alfred Tolk, Berlin – Hauptschiedsrichter

Herr Hermann Hanf, Eisenach

Herr Gerhard Kessler, Zwönitz

Herr Günter Kowalske, Eisenach

Zeitplan der 20. Internationalen Rallye Sachsenring

Donnerstag, den 11. November 1976

- ab 8.00 Uhr Formalabnahme mit Ausgabe der Fahrpapiere im Klubhaus Sachsenring, Werk I
- ab 9.30 Uhr Beginn der technischen Abnahme und Parc fermé – Platz der Völkerfreundschaft Zwickau
- ab 17.45 Uhr Startzeremonie – Platz der Völkerfreundschaft
- ab 18.00 Uhr Start zur XX. Internationalen Rallye Sachsenring
1. Schleife – Platz der Völkerfreundschaft
- ab 18.13 Uhr ZK 1 – Crossen
- ab 18.14 Uhr **Sprintprüfung 1: Crossen – Schlunzig**
- ab 19.35 Uhr ZK 2 – Landstraße Rittersgrün/Breitenbrunn
- ab 19.36 Uhr ZK 2 – Start Kurzetappe
- ab 19.46 Uhr ZK 3 – (Breitenbrunn)
- ab 20.37 Uhr ZK 4 – Schilbach
- ab 20.38 Uhr **Sprintprüfung 2: Schilbach – Schöneck – Eschenbach – Marieney**
- ab 21.31 Uhr ZK 5 – Weißensand
- ab 21.32 Uhr **Sprintprüfung 3: Weißensand – Mylau**
- ab 22.06 Uhr ZK 6 – Plauen – Stöckigt
- ab 23.05 Uhr ZK 7 – Pöllwitz
- ab 23.06 Uhr ZK 7 – Start Kurzetappe
- ab 23.20 Uhr ZK 8 – (Elsterberg)

Freitag, den 12. November 1976

- ab 0.48 Uhr ZK 9 – Reitzengeschwenda
- ab 0.49 Uhr ZK 9 – Start Kurzetappe
- ab 0.59 Uhr ZK 10 – Goßwitz, O. T. Bucha
- ab 1.08 Uhr ZK 11 – Unterwellenborn
- ab 1.09 Uhr **Sprintprüfung 4: Unterwellenborn – Saalfeld**
- ab 2.32 Uhr ZK 12 – Tobertitz
- ab 2.33 Uhr **Sprintprüfung 5: Tobertitz – Kloschwitz**
- ab 3.33 Uhr ZK 13 – Marieney
- ab 3.34 Uhr **Sprintprüfung 6: Marieney – Willitzgrün**
- ab 4.34 Uhr ZK 14 – Waldhaus Ebersbrunn – Zwangspause – Parc fermé
- ab 5.19 Uhr ZK 15 – Waldhaus Ebersbrunn – Start
- ab 6.10 Uhr ZK 16 – Zwickau, Platz der Völkerfreundschaft – Ziel 1. Schleife
Ende Meisterschaftslauf der DDR

Pause – Parc fermé

- ab 16.00 Uhr Aushang Ergebnisse 1. Schleife, Klubhaus
- ab 18.00 Uhr Start zur 2. Schleife – Platz der Völkerfreundschaft
- ab 18.15 Uhr ZK 17 – Reinsdorf
- ab 18.16 Uhr ZK 17 – Start Kurzetappe
- ab 18.27 Uhr ZK 18 – (Neuschönburg)
- ab 19.51 Uhr ZK 19 – Mylau
- ab 19.52 Uhr **Sprintprüfung 7: Mylau – Weißensand**
- ab 20.42 Uhr ZK 20 – Tirpersdorf
- ab 20.43 Uhr **Sprintprüfung 8: Tirpersdorf – Korna**
- ab 21.08 Uhr ZK 21 – Marieney
- ab 21.09 Uhr **Sprintprüfung 9: Marieney – Eschenbach – Schöneck – Schilbach**
- ab 22.39 Uhr ZK 22 – Sperrmauer Bleiloch-Talsperre
- ab 23.29 Uhr ZK 23 – Saalfeld
- ab 23.30 Uhr **Sprintprüfung 10: Saalfeld – Unterwellenborn**

Sonnabend, den 13. November 1976

- ab 0.00 Uhr ZK 24 – Birkigt
- ab 0.01 Uhr ZK 24 – Start Kurzetappe
- ab 0.13 Uhr ZK 25 – (Niederkrossen)
- ab 0.30 Uhr ZK 26 – Hummelshain
- ab 0.31 Uhr ZK 26 – Start Kurzetappe
- ab 0.41 Uhr ZK 27 – Oppurg
- ab 1.31 Uhr ZK 28 – Tobertitz
- ab 1.32 Uhr **Sprintprüfung 11: Tobertitz – Kloschwitz**
- ab 2.22 Uhr ZK 29 – Willitzgrün
- ab 2.23 Uhr **Sprintprüfung 12: Willitzgrün – Marieney**
- ab 3.30 Uhr ZK 30 – Zwickau, Platz der Völkerfreundschaft – Ziel – Parc fermé
- 13.00 Uhr Aushang der vorläufigen Ergebnisse im Klubhaus Sachsenring, Werk I
- ab 18.00 Uhr Abendessen – Klubhaus Sachsenring, Werk I
- 19.30 Uhr Siegerehrung und Preisverteilung für Pokallauf und DDR-Meisterschaftslauf, anschließend Abschlußveranstaltung – Klubhaus Sachsenring, Werk I

Chronik der „Internationalen Rallye Sachsenring“

Gesamtsieger:

1968	Ullmann/Lange	DDR / Trabant 601
1969	Gram/Boesgard Galle/Müller	Dänemark / Austin Cooper S DDR / Trabant 601
1970	Culmbacher/Ernst	DDR / Wartburg 353
1971	Asmus/Meischner	DDR / Trabant 601
1972	Piehler/Sachse	DDR / Trabant 601
1973	Niebergall/Malsch	DDR / Wartburg 353
1974	Hellmann/Müller	DDR / Wartburg 353
1975	nur Klassenwertung	

Klassensieger:

Klasse 11:

1968	Richter/Weißflog	MC Zwickau / Trabant 601
1969	Landgraf/Sachse	VEB Sachsenring / Trabant 601
1970	Beyer/Schramm	MC Leipzig / Trabant 601
1971	Lukes/Dömel	MC Post Berlin / Trabant 601
1972	Scheithauer/Schöpf	MC Zwickau / Trabant 601
1973	Jäger/Knie	MC Wismut Karl-Marx-Stadt / Trabant 601
1974	Galle jr./Kießling	MC Zwickau / Trabant 601
1975	Galle jr./Kießling	VEB Sachsenring / Trabant 601

Klasse 12:

1968	Stubbe/Nielsen	Dänemark / Škoda MB 1000
1969	Hommel/Bork	VEB AWE / Wartburg 353
1970	Witzmann †/Benad	MC Weida / Wartburg 353
1971	Hommel/Bork	VEB AWE / Wartburg 353
1972	Witzmann †/Dr. Löw	MC Eisenach / Wartburg 353
1973	Witzmann †/Dr. Löw	MC Eisenach / Wartburg 353
1974	Beyer/Dietz	MC Leipzig / Wartburg 353
1975	Beyer/Karsten	MC Leipzig / Wartburg 353

Klasse 13:

1969	Simonsen/Simonsen	Dänemark / Austin Cooper S
1970	Dueholt/Kristensen	Dänemark / BMW 1600 - 2
1972	Kahnt/Weißflog	MC Carl Zeiß Jena / WAS 2101
1975	Seltmann/Hoffmann	MC Barkas Karl-Marx-Stadt / WAS 2101

Klasse 14:

1968	Nielsen/Nielsen	Dänemark / Volvo 142 S
1971	Larsen/Madsen	Dänemark / BMW 2002 TI

Klasse 21:

1968	Ullmann/Lange	VEB Sachsenring / Trabant 601
1969	Galle/Müller	VEB Sachsenring / Trabant 601
1970	Ullmann/Paschke	VEB Sachsenring / Trabant 601
1971	Asmus/Meischner	VEB Sachsenring / Trabant 601
1972	Piehler/Sachse	VEB Sachsenring / Trabant 601
1973	Kramer/Weißflog	MC Zwickau / Trabant 601
1974	Galle/Müller	VEB Sachsenring / Trabant 601
1975	Asmus/Meischner	VEB Sachsenring / Trabant 601

Klasse 22:

1968	Rüttinger/Bork	VEB AWE / Wartburg 353
1969	Culmbacher/Strehlow	VEB AWE / Wartburg 353
1970	Culmbacher/Ernst	VEB AWE / Wartburg 353
1971	Culmbacher/Ernst	VEB AWE / Wartburg 353
1972	Hellmann/Schlenstedt	MC Eisenach / Wartburg 353
1973	Niebergall/Malsch	VEB AWE / Wartburg 353
1974	Hellmann/Müller	MC Eisenach / Wartburg 353
1975	Hellmann/Müller	MC Eisenach / Wartburg 353

Klasse 23:

1968	Ferjancz/Zsemeri	Ungarn /Renault Gordini
1969	Gram/Boesgard	Dänemark / Austin Cooper S
1970	Holm/Kristensen	Dänemark / Ford Escort TC
1971	Sandner/Vierhufe †	MC Karl-Marx-Stadt / Fiat 125 p
1973	Nielsen/Sandager	Dänemark / Volvo GL 142
1974	Bedrich/Pötsch	MC Leipzig / WAS 2101
1975	Bedrich/Dietz	MC Leipzig / WAS 2101

Klasse 24:

1970	Terp/Olesen	Dänemark / BMW 2002 TI
1972	Vogel/Haupt	MC Hermsdorfer Kreuz / SAS 966

Mannschaftssieger:

	Nationalmannschaften	Clubmannschaften	Fabrikmannschaften
1968	DDR I	MC Zwickau	VEB AWE
1969	DDR III	–	VEB Sachsenring
1970	DDR III	MC Zwickau I	VEB Sachsenring
1971	–	MC Post Berlin	VEB Sachsenring
1972	–	MC Eisenach	VEB Sachsenring
1973	DDR	MC Zwickau	VEB AWE
1974	–	MC Leipzig I	VEB Sachsenring
1975	–	MC Eisenach I	VEB Sachsenring



Startliste

Klasseneinteilung:

Serien-Tourenwagen gemäß Gruppe 1 des Anhangs „J“

- Klasse 11 bis 600 cm³
- Klasse 12 über 600 bis 1000 cm³
- Klasse 13 über 1000 bis 1600 cm³
- Klasse 14 über 1600 cm³

Spezial-Tourenwagen gemäß Gruppe 2 des Anhangs „J“

- Klasse 21 bis 600 cm³
- Klasse 22 über 600 bis 1000 cm³
- Klasse 23 über 1000 bis 1600 cm³
- Klasse 24 über 1600 cm³

Serien-Grand-Tourisme-Wagen gemäß Gruppe 3 des Anhangs „J“ und

Spezial-Grand-Tourisme-Wagen gemäß Gruppe 4 des Anhangs „J“

- Klasse 31 bis 1600 cm³
- Klasse 32 über 1600 cm³

Start-Nr.	Fahrer	MC	Land	Fahrzeug	Klasse
1	Stawowiak/Czyczyk	AP Warszawa	PL	Fiat Spider-Ab.	32
2	Ferjancz/Iriczfalvi		H	Renault R 17 G.	32
3	Krupa/Mystkowski	AP Warszawa	PL	Renault R 17	32
4	Tschubrikov/Tserovski		BG	Renault R 17 G.	32
5	Bien/Jedynak	AP Warszawa	PL	Fiat 125 p	31
6	Velev/Matov		BG	Renault 12 G,	23
7	Woityna/.....		PL	Fiat 125 p	23
8	Kvaizar/Kotek		CS	Skoda 130 RS	23
9	Brundza/Rojukas	Awtoexport	SU	Lada 1600	23
10	Landsberg/Muszynski	AP Warszawa	PL	Renault 5 TS	23
11	Kolev/Kamburov		BG	Renault 12 G,	23
12	Zapadlo/Ing. Motal		CS	Skoda 130 RS	23
13	Elisarow/Brum	Awtoexport	SU	Lada 1600	23
14	Goblewski/Czerwoniec	OZOS Olsztyn	PL	Fiat 125 p	23
15	Iliev/Manolov		BG	Renault 12 G.	23
16	Ing. Sedivy/Janecek		CS	Skoda 130 RS	23
17	Pattusch/Seifert	KV Dresden	DDR	VW 1500	23
18	Kozirchikow/Kozirchikowa	Awtoexport	SU	Lada 1600	23
19	Ksiazkiewicz/Lubiak	OZOS Olsztyn	PL	Fiat 125 p	23
20	Petkov/Gurlev		BG	WAS 2103	23
21	Blahna/Hlavka		CS	Skoda 130 RS	23
22	Wukowitsch/Moskovski	Awtoexport	SU	Lada 1600	23
23	Grujew/Rangelov	Stadt Sofia	BG	WAS 2103	23
24	Pavlik/Gottfried		CS	Skoda 130 RS	23
25	Agishew/Titov	Awtoexport	SU	Moskw.-R. 1600	23
26	Kalinov/Velkov	Stadt Sofia	BG	WAS 2103	23
27	Mahr, J./Mahr, F.		CS	Skoda S 120	23
28	Dr. Schulze/Zimmermann	Post Berlin	DDR	Skoda S 120	23
29	Hauser/Jaeck	Stendal/Tangerhütte	DDR	Skoda S 110	23
30	Malsch/Kaiser	Kali Merkers	DDR	Skoda S 110	23
31	Reich/Klein	Ruhla	DDR	Skoda MB 1000	23

Start-Nr.	Fahrer	MC	Land	Fahrzeug	Klasse
32	Georgiev, A./Georgiev, L.	Stadt Sofia	BG	WAS 2103	23
33	Gebhardt/Strubl	Rudolstadt	DDR	Skoda S 110	23
34	Kremer/Lampe	Tourist Schwerin/Stadtroda	DDR	WAS 21011	23
35	Hornickel/Eger	Arnstadt	DDR	SAS 968 AS	23
36	Göllnitz/Ringk	Hansa Rostock	DDR	Skoda S 120	23
37	Omet/Dömel	KV Wittenberg	DDR	Skoda S 120	23
38	Tuntschev/Ivanov	Stadt Sofia	BG	Moskwitsch 412	23
39	Christ/Pieper	Tourist Schwerin	DDR	Fiat 125 p	23
40	Wanke/Jeschke	Brand-Erbisdorf	DDR	VW 1500	23
41	Lange/Hölzl	Carl Zeiß Jena	DDR	Skoda S 120	23
42	Fröhlich/Xylander	Zwönitz	DDR	Moskwitsch 412	23
43	Petkov/Balkanski	Stadt Sofia	BG	Renault 12	23
44	Weiß, E./Weiß, S.	Wismut Karl-Marx-Stadt	DDR	WAS 2103	23
45	.....			
46	.....			
47	Niebergall/Frommann	VEB AWE	DDR	Wartburg 353	22
48	Weigel/Beyer	KV Wittenberg	DDR	Wartburg 353	22
49	Hellmann/Müller	Eisenach	DDR	Wartburg 353	22
50	Härtwich/Heitzmann	VEB AWE	DDR	Wartburg 353	22
51	Erbe/Sparwald	Wismut Karl-Marx-Stadt	DDR	Wartburg 353	22
52	Krügel, K.-D./Krügel, W.	Eisenach	DDR	Wartburg 353	22
53	Dyballa/Karsten	Tiefbau Strausberg	DDR	Wartburg 353	22
54	Kardos/Bernath		H	Wartburg 353	22
55	Kästner/Kunert	Barkas Karl-Marx-Stadt	DDR	Wartburg 353	22
56	Schwarz/Reinhardt	Wismut Karl-Marx-Stadt	DDR	Wartburg 353	22
57	Wagner/Wünsch	Pneumant Riesa	DDR	Wartburg 353	22
58	Kmuch/Krumpe	Barkas Karl-Marx-Stadt	DDR	Wartburg 353	22
59	Heidemann/Köhler	Touring Dresden	DDR	Wartburg 353	22
60	Grübler/Hübel	Annaberg	DDR	Wartburg 353	22
61	Meglitsch/Köster	Tiefbau Strausberg	DDR	Wartburg 353	22
62	Dogs/Steininger	Dessau	DDR	Skoda S 100	22
63	Birkholz/Wappler	Post Berlin	DDR	Wartburg 353	22
64	Pexa/Christenfeldt	Smalcalda	DDR	Wartburg 353	22
65	Weißhaar/Riediger	Plauen	DDR	Wartburg 353	22
66	Salomon/v. Ehrenwall	Eisenach	DDR	Wartburg 353	22
67	.....			
68	Galle/Kießling	VEB Sachsenring	DDR	Trabant 601	21
69	Hähn/Naue	FSE Berlin	DDR	Trabant 601	21
70	Jäger/Wodeck	Barkas Karl-Marx-Stadt	DDR	Trabant 601	21
71	Meischner/Wolf	VEB Sachsenring	DDR	Trabant 601	21
72	Seyfarth/Lichtenberg	Zwickau	DDR	Trabant 601	21
73	Epperlein/Knie	VEB Sachsenring	DDR	Trabant 601	21
74	Hertel/Jahme	Zwickau	DDR	Trabant 601	21
75	Tarlos/Kalmar		H	Trabant 601	21
76	Krohse/Schuster	Post Berlin	DDR	Trabant 601	21
77	Hartmann/Möbius	Pneumant Riesa	DDR	Trabant 601	21
78	Michaelis/Heymann	Barkas Karl-Marx-Stadt	DDR	Trabant 601	21
79	Schulze/Reinhardt	Post Berlin	DDR	Trabant 601	21
80	Rothe, K./Rothe, U.	Plauen	DDR	Trabant 601	21
81	Buckow/Ziegler	Post Berlin	DDR	Trabant 601	21
82	Tröger/Sauer	Plauen	DDR	Trabant 601	21
83	Schaff/Lingner	Schönebeck	DDR	Trabant 601	21

Start-Nr.	Fahrer	MC	Land	Fahrzeug	Klasse
84	Siede/Krüger	Lützkendorf	DDR	Trabant 601	21
85	Lehmann/Laton	Tiefbau Strausberg	DDR	Trabant 601	21
86	Otto/Richtsteiger	Plauen	DDR	Trabant 601	21
87	Beyer/Schmidt	KV Dresden/KB Bannewitz	DDR	Trabant 601 K	21
88	Halte/Lajer	Post Berlin	DDR	Trabant 601	21
89	Böttner/Peger	Gräfenroda	DDR	Trabant 601	21
		Wismut Karl-Marx-Stadt			
90	Möschter/ÜBfeller	Smalcalda	DDR	Trabant 601	21
91	Döring/Dr. Zakrzewski	Südharz Ilfeld/Leinefelde	DDR	Trabant 601	21
92	Wagner/Langer	Smalcalda	DDR	Trabant 601	21
93	Gossel/Spallek	Südharz Ilfeld	DDR	Trabant 601	21
94	Hofmann/Heerlein	Schleusingen	DDR	Trabant 601	21
95	.....			
96	Seltmann/Hoffmann	Barkas Karl-Marx-Stadt	DDR	WAS 2103	13
97	Islinger/Dr. Dietz	Leipzig	DDR	Dacia 1300	13
98	Iancovici/Vezeanu		R	Dacia 1300	13
99	Dudas/Papp		H	Lada 2101	13
100	Draheim/Paul	Tiefbau Strausberg	DDR	Dacia 1300	13
101	Olariu/Nicolau		R	Dacia 1300	13
102	Römer/Arnold	Wismut Aue	DDR	Moskwitsch 412	13
103	Drexl/Lütznier	KB Bannewitz	DDR	Fiat 125 p	13
104	Olteanu/Santa		R	Dacia 1300	13
105	Altmüller/Kaphengst	Post Berlin	DDR	WAS 21011	13
106	Pfaff/Koslowski	Eisenach	DDR	Fiat 125 p	13
107	Morassi/Scobai		R	Dacia 1300	13
108	Glaser/Gartenschläger	Post Berlin	DDR	Fiat 125 p	13
109	Schmidt/Wachtel	Eisenach	DDR	Fiat 125 p	13
110	Szalai/Vinta		R	Dacia 1300	13
111	Hopf/Süß	Eisenach	DDR	WAS 21011	13
112	Motoc/Motoc		R	Dacia 1300	13
113	.....			
114	Heimbürger/Weitz	VEB AWE	DDR	Wartburg 353	12
115	Baberski/Wehrhahn	KV Wittenberg	DDR	Wartburg 353	12
116	Schulze/von Nessen	Pneumant Riesa	DDR	Wartburg 353	12
117	.....	VEB AWE	DDR	Wartburg 353	12
118	Schneider/Hobusch	ASG Vorwärts/Strausberg	DDR	Wartburg 353	12
119	Neumeister/Haase	Wismut Karl-Marx-Stadt	DDR	Wartburg 353	12
120	Paris/Künstler	Tiefbau Strausberg	DDR	Wartburg 353	12
121	Kurze/Langer	Wismut Karl-Marx-Stadt	DDR	Wartburg 353	12
122	Bufe/Schleicher	Smalcalda	DDR	Wartburg 353	12
123	Strauch/Kretzschmar	Barkas Karl-Marx-Stadt	DDR	Wartburg 353	12
124	Leibner/Heil	Tele-Alex	DDR	Wartburg 353	12
125	Tilch/Schröder	BKK Lauchhammer	DDR	Wartburg 353	12
126	Wiehle, J./Wiehle, G.	Tele-Alex	DDR	Wartburg 353	12
127	Kirchhoff/Kohlack	Post Berlin	DDR	Wartburg 353	12
128	Georgi/Meinig	Barkas Karl-Marx-Stadt	DDR	Wartburg 353	12
129	Barthelmann/Nichelmann	Leipzig	DDR	Wartburg 353	12
130	Probst/Rühlicke	KV Wittenberg	DDR	Wartburg 353	12
131	Fröhlich/Baumgartl	Schleizer Dreieck	DDR	Wartburg 353	12
132	Gruber/Zänker	Carl Zeiß Jena	DDR	Wartburg 353	12
133	Ihlenburg/Wolter	Hansa Rostock	DDR	Wartburg 353	12

Start-Nr.	Fahrer	MC	Land	Fahrzeug	Klasse
134	Eckl/Barth	Greiz	DDR	Wartburg 353	12
135	Gramer, Chr./Gramer, E.-F.	Barkas Karl-Marx-Stadt	DDR	Wartburg 353	12
136	Albertsmeyer/Albertsmeyer	Worbis/Leinefelde	DDR	Wartburg 353	12
137	Bader/Erbe	Eisenach	DDR	Wartburg 353	12
138	Kunze/Geißler	Leipzig	DDR	Wartburg 353	12
139	Schittkowski/Schwartz	Tiefbau Strausberg	DDR	Wartburg 353	12
140	Staufenbiel/Wick	Eisenach	DDR	Wartburg 353	12
141	.....			
142	Weichsel/Leonhardt	VEB Sachsenring	DDR	Trabant 601	11
143	Meier/Flügel	MC Carl Zeiss Jena	DDR	Trabant 601	11
144	Franke/Golz	Wismut Karl-Marx-Stadt	DDR	Trabant 601	11
145	Wagenschwanz/Weißflog	Zwickau	DDR	Trabant 601	11
146	Hinze/Schuckert	Tiefbau Strausberg	DDR	Trabant 601	11
147	Petter/Malsch-Spitzer	Eisenach	DDR	Trabant 601	11
148	Scheithauer/Schöpf	Zwickau	DDR	Trabant 601	11
149	Walther/Uhleemann	Wismut Pirna	DDR	Trabant 601	11
150	Wittnebert/Dr. Seifert	Dynamo Erfurt/Zwickau	DDR	Trabant 601	11
151	Pavel/Brausse	Leipzig	DDR	Trabant 601	11
152	Wilde/Frenzel	Zwickau	DDR	Trabant 601	11
153	Köppe/Bunk	KV Wittenberg.	DDR	Trabant 601	11
154	Bräutigam/Leese	Lützkendorf	DDR	Trabant 601	11
155	Mattheus/Hafner	Tiefbau Strausberg	DDR	Trabant 601	11
156	Georgy, W./Georgy, R.	Schleizer Dreieck	DDR	Trabant 601	11
157	Lötzsch/Raab	Zwickau	DDR	Trabant 601	11
158	Schmidt, H./Schmidt, B.	Leipzig	DDR	Trabant 601	11
159	Lorenz/Kliem	Post Berlin	DDR	Trabant 601	11
160	Dickmann/Herold	Magdeburg	DDR	Trabant 601	11
161	Pauli/Dr. Löw	Leipzig	DDR	Trabant 601	11
162	Klotz/Geidel	Wismut Pirna/Zwönitz	DDR	Trabant 601	11
163	Dr. Westphal/Horstmann	FSE Berlin	DDR	Trabant 601	11
164	Apfelstädt/Buch	Leipzig/Wolfen-Bitterfeld	DDR	Trabant 601	11
165	Müller/Hausknecht	Touring Dresden	DDR	Trabant 601	11
166	Siegling/Martin	Annaberg	DDR	Trabant 601	11
167	Mattler/Strauß	Lützkendorf	DDR	Trabant 601	11
168	Brock/Baer	Waltersdorf	DDR	Trabant 601	11
169	Schönherr/Streubel	Barkas Karl-Marx-Stadt	DDR	Trabant 601	11
170	Aretz/Duda	Leipzig	DDR	Trabant 601	11
171	Codër/Schmeißer	Ehrenberg	DDR	Trabant 601	11
172	Thum, C./Thum, U.	Altenburg	DDR	Trabant 601	11
173	Arndt/Lug	Wismut Aue	DDR	Trabant 601	11
174	Brauns/Wilhelm	Quedlinburg	DDR	Trabant 601	11
175	Pusch/Orantek	KV Wittenberg	DDR	Trabant 601	11
176	.....			
177	.....			
178	.....			
179	.....			
180	.....			

Mannschaften:

I. Nationalmannschaften

Start-Nummern

1	UdSSR	9 / 13 / 18 / 22 / 25
2	VR Ungarn	2 / 54 / 75 / 99 /
3	VR Polen / / / /
4	ČSSR / / / /
5	SR Rumänien / / / /
6	VR Bulgarien	4 / 6 / 11 / 15 / 20
7	DDR	47 / 48 / 51 / 52 / 68

II. Fabrikmannschaften

Start-Nummern

1	WAS – UdSSR	9 / 13 / 18 / 22
2	VEB Automobilwerk Eisenach	47 / 50 / 114 / 117
3	VEB Sachsenring Zwickau	68 / 71 / 73 / 142
4	.....	..... / ..... / ..... / .....
5	.....	..... / ..... / ..... / .....
6	.....	..... / ..... / ..... / .....
7	.....	..... / ..... / ..... / .....

III. Clubmannschaften

Start-Nummern

1	Awtoexport – UdSSR	9 / 13 / 18 / 22
2	MC Eisenach I	49 / 106 / 140 / 147
3	MC Eisenach II	52 / 66 / 111 / 137
4	MC Leipzig	97 / 129 / 151 / 138
5	MC KV Wittenberg	48 / 115 / 37 / 153.
6	MC Smalcalda	122 / 92 / 64 /
7	MC Barkas Karl-Marx-Stadt I	96 / 70 / 123 / 58
8	MC Barkas Karl-Marx-Stadt II	78 / 135 / 55 / 128
9	MC Wismut Karl-Marx-Stadt	44 / 51 / 119 / 144
10	MC Zwickau	72 / 74 / 145 / 148
11	MC Tiefbau Strausberg I / / /
12	MC Tiefbau Strausberg II / / /
13	MC Post Berlin I	88 / 105 / 28 /
14	MC Post Berlin II	63 / 159 / 127 / 76
15	.....	..... / ..... / ..... / .....
16	.....	..... / ..... / ..... / .....
17	.....	..... / ..... / ..... / .....
18	.....	..... / ..... / ..... / .....
19	.....	..... / ..... / ..... / .....
20	.....	..... / ..... / ..... / .....
21	.....	..... / ..... / ..... / .....
22	.....	..... / ..... / ..... / .....
23	.....	..... / ..... / ..... / .....
24	.....	..... / ..... / ..... / .....
25	.....	..... / ..... / ..... / .....

Nachträge sowie eventuelle Änderungen bzw. Streichungen bitte vor Veranstaltungsbeginn dem Aushang entnehmen!

Informationen zum „Pokal für Frieden und Freundschaft“ der sozialistischen Länder

In der Nationalmannschaft können jeweils 5 Fahrzeuge genannt werden, von denen die 3 besten in die Wertung kommen.

Unabhängig von der Anzahl der teilnehmenden Nationalmannschaften (nur 1 Mannschaft pro Nation) gibt es bei jeder Veranstaltung folgende Punktverteilung:

1. Platz	6 Punkte	⋮	⋮	⋮	⋮
2. Platz	5 Punkte			6. Platz	1 Punkt
				7. Platz	0 Punkte

Den Titel „Rallyemeister der sozialistischen Länder“ bekommt derjenige Fahrer, der in der Gesamtwertung nach folgendem Punktsystem die höchste Punktzahl erreicht:

1. Platz	40 Punkte	⋮	⋮	⋮	⋮
2. Platz	30 Punkte			16. Platz	5 Punkte
3. Platz	24 Punkte			17. Platz	4 Punkte
4. Platz	20 Punkte			18. Platz	3 Punkte
5. Platz	16 Punkte			19. Platz	2 Punkte
				20. Platz	1 Punkt

Von den 7 Veranstaltungen in den 7 teilnehmenden Ländern werden die 5 besten für das Einzel- und Mannschaftsergebnis gewertet.

Nach den bisher im Jahre 1976 absolvierten 5 Rallyes

- Rallye Volan, VR Ungarn (Gesamtsieger: Krupa/Mystkowski, PL, R 17 Gordini)
- Zlatni Piassatzi, VR Bulgarien (Sieger: Jaroszewicz/Zyszkowski, PL, Lancia Stratos)
- Rajd Polski, VR Polen (Sieger: Jaroszewicz/Zyszkowski, PL, Lancia Stratos)
- Donau-Rallye, SR Rumänien (Sieger: Tschubrikov/Tserovski, BG, R 17 Gordini)
- Rallye Tatry, CSSR (Sieger: Hubaczek/Ing. Minarik, CS, Renault Alpine)

ergibt sich vor den beiden letzten Veranstaltungen (Rallye Sachsenring, Rallye „Russischer Winter“) folgender aktueller Zwischenstand:

Mannschaftswertung:

1.–2. CSSR und Polen	je 21 Punkte	5. Ungarn	9 Punkte
3. Bulgarien	15 Punkte	6. DDR	7 Punkte
4. UdSSR	13 Punkte	7. Rumänien	5 Punkte

Einzelwertung:

1. Tschubrikov	BG	90 Punkte	6. Kvaizar/Kotek	ČS	66 Punkte
2. Stawowiak	PL	84 Punkte	7. Bien/Jedynak	PL	62 Punkte
3. Jaroszewicz/Zyszkowski	PL	80 Punkte	8. Krupa/Mystkowski	PL	60 Punkte
Wojtyna	PL	80 Punkte	9. Czyczyk	PL	54 Punkte
5. Tserovski	BG	70 Punkte	10. Blahna/Hlavka	ČS	51 Punkte

Aktueller Stand der Tourenwagenmeisterschaft der DDR 1976

Die Internationale Rallye Sachsenring ist in diesem Jahr 7. und damit letzter Meisterschaftslauf der DDR. Von diesen 7 Veranstaltungen werden die jeweils 4 besten für jeden Fahrer bzw. jede Mannschaft gewertet (Punktverteilung: 10 – 8 – 7 – 6 – 5 – 4 – 3 – 2 – 1 Punkte für die ersten 9 Plätze jeder Klasse).

Nach den bisher absolvierten 6 Meisterschaftsläufen (Rallye Wittenberg, Pneumant-Rallye, Konsum-Rallye Gera, Harz-Rallye, Wismut-Rallye sowie Internationale Rallye Wartburg) ergibt sich folgender Stand in den einzelnen Klassen, wobei jeweils nur die 4 besten Ergebnisse für jeden Fahrer berücksichtigt sind:

Klasse 23:

1. Weiß/Weiß	MC Wism. K.-M.-Stadt	36 Pkt.	
2. Pattusch/Seifert	MC KV Dresden	30 Pkt.	(aus 3 Läufen)
3. Fröhlich/Xylander	MC Zwönitz	29 Pkt.	
4. Christ/Pieper	MC Tourist Schwerin	26 Pkt.	
5. Wanke/Peger/Jäschke	MC Bark. K.-M.-Stadt	18 Pkt.	(3 Läufe)
6. Omet/Dömel	MC Dessau	18 Pkt.	

Klasse 22:

1. Weigel/Beyer	MC KV Wittenberg	40 Pkt.	(DDR-Meister 1976)
2. Hellmann/Müller	MC Eisenach	33 Pkt.	
3. Erbe/Sparwald	MC Wism. K.-M.-Stadt	30 Pkt.	
4. Salomon/von Ehrenwall	MC Eisenach	26 Pkt.	
5. Krügel/Krügel	MC Eisenach	26 Pkt.	
6. Weißhaar/Riediger/Peger	MC Plauen	15 Pkt.	

Klasse 21:

1. Hähn/Naue	MC FSE Berlin	36 Pkt.	
2. Seyfarth/Lichtenberg	MC Zwickau	35 Pkt.	
3. Epperlein/Knie	MC Zwickau	31 Pkt.	
4. Halte/Lajer	MC Post Berlin	18 Pkt.	
5. Träger/Sauer	MC Plauen	18 Pkt.	
6. Hartmann/Möbius	MC Pneumant Riesa	17 Pkt.	(3 Läufe)

Klasse 13:

1. Islinger/Liebert/Dietz	MC Leipzig	33 Pkt.	
2. Seltmann/Hoffmann	MC Bark. K.-M.-Stadt	28 Pkt.	(3 Läufe)
3. Draheim/Paul/Hoffmann	MC Tiefbau Strausberg	28 Pkt.	
4. Hopf/Süß	MC Eisenach	27 Pkt.	
5. Altmüller/Kaphengst/Guthmann	MC Post Berlin	27 Pkt.	
6. Pfaff/Grimm/Koslowski/Brose	MC Eisenach	26 Pkt.	

Klasse 12:

1. Baberski/Wehrhahn/Stender	MC KV Wittenberg	38 Pkt.	(DDR-Meister 1976)
2. Schulze/von Nessen	MC Pneumant Riesa	32 Pkt.	
3. Neumeister/Haase	MC Wism. K.-M.-Stadt	27 Pkt.	
4. Schneider/Hobusch	ASG Vorw. Strausberg	23 Pkt.	
5. Paris/Schmidt/Künstler	MC Tiefbau Strausberg	20 Pkt.	
6. Schittkowski/Schwartz	MC Tiefbau Strausberg	17 Pkt.	

Klasse 11:

1. Meier/Flügel	MC Carl Zeiss Jena	36 Pkt.	
2. Franke/Golz	MC Wism. K.-M.-Stadt	34 Pkt.	
3. Mattheus/Hafner	MC Tiefbau Strausberg	23 Pkt.	
4. Pavel/Brause	MC Leipzig	22 Pkt.	
5. Wittnebert/Dr. Seifert	MC Dyn. Erfurt/Zwickau	17 Pkt.	(3 Läufe)
6. Hinze/Schuckert	MC Tiefbau Strausberg	15 Pkt.	(2 Läufe)
7. Weichsel/Weißflog/Leonhardt	MC Zwickau	14 Pkt.	(2 Läufe)
8. Bräutigam/Leese	MC Lützkendorf	14 Pkt.	(2 Läufe)

Mannschaften:

1. MC Wismut Karl-Marx-Stadt	38 Punkte (DDR-Meister 1976)
2. MC KV Wittenberg	33 Punkte
3. MC Eisenach I	29 Punkte
4. MC Tiefbau Strausberg I	28 Punkte
5. MC Zwickau I	27 Punkte
6. MC Leipzig	21 Punkte

NOTIZEN

